

Cherry

I love...hot chocolate

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Achtung:FF hat den alten Namen wieder!!

Weihnachtszeit in Hogwarts. Alles ist in glitzernd weißen Schnee gehüllt, und bei diesen Kälten braucht man etwas Warmes. Das denkt sich auch Ginny. Also macht sich der Rotschopf auf den Weg in die Küche. Wen sie dort trifft, was passiert und was sie zusammen erleben, erfahrt ihr hier...

Vorwort

Achtung:FF hat den alten Namen wieder!!

So meine zweite FF auf hp-xperts.de
und hoff sie is gut^^

in meiner Story geht es um Ginny(is alles in der Ich-Form geschrieben) also erzählt Ginny von ihrem Tag und so.

Bei mir is Ginny ganz andere als in den Büchern, bei mir is so wie die meisten Mädels in ihrem alter(hoff ich doch mal, das Ginny so is wie die Mädels)

Mein Beta Ginny_Malfoy liest sich nicht nur meine FFs,nein sie hilft mir oder sie ändert,da wo was ändert muss....

also es is ne kleine zusammen arbeit von ihr und mir...(kann man das so lassen??)

lg
Cherry

Ps. ich danke Ginny_Malfoy,dafür das sie die Zeit nimmt und meine Beta ist...*knuddel*

P.S.S.

"reden"

`denken` oder is Kursiv

eigentlich schreibt man das ins erste chap aber egal...

Inhaltsverzeichnis

1. Der Traum von heißer Schokolade
2. Hot Stuff,let's Dance
3. Die Liebeskarnkheit
4. Nachsitzen
5. Ginny+Draco
6. Gedanken an Hermine
7. 7.Wer könnte der Glückliche sein?
8. 8.Ein Tag,wie jeder andere auch
9. Ein Fall für Hermine Granger
10. Wo ist Draco???
11. Was is'n hier los?
12. ähm,für diese chap gibts leider noch keinen titel
13. Die Selbst-aus-such-Version von Romeo und Julia
14. Endlich?

Der Traum von heißer Schokolade

Mir is so langweilig dachte ich.

Oh 'tuschuligung, ihr wisst wahrscheinlich nicht wer ich bin.

Mein Name ist Ginny Weasley und bin 16 Jahre alt und geh auf Hogwarts, die Schule für Zauberei und Hexerei.

Denn rest kennt ihr ja schon.

Also wo war ich stehn geblieben, ach ja, warum mir langweilig is.

Ich sitze hier im Gemeinschaftsraum der Gryffindors und langweile mich. Alle meine Freunde sind beschäftigt, Harry, Ron und Hermine sind erst gar nicht in die Schule gekommen, die sind wahrscheinlich Voldemort und Co. suchen gegangen. Neville ist mit Luna draußen, die beiden sind seid zwei Monaten ein Paar. Dean, Seamus und Michael sind Quidditch spielen und da hab ich nichts verloren, die meinen das Quidditch nichts für Mädchen ist, aber wenn wir gegen eines der anderen Häuser spielen, dann sind sie schon froh wenn ich Tore schisse.

Ich sags ja immer wieder, Männer sind nicht ganz dicht im Kopf.

Und nun sitze ich ganz allein im Gemeinschaftsraum, naja ganz allein bin ich nicht, es sind welche aus dem 1,2 und 5 Schuljahr da, die anderen sind alle draußen und bewerfen sich wahrscheinlich mit Schneebällen oder bauen Schneemänner oder machen was anderes.

Eigentlich sollte ich auch draußen sein, aber allein machts einfach kein Spaß Schneemänner oder Schneeballschlacht zumachen...

Boah, warum ist es auf einmal so kalt?

"Wer hat das Fenster auf gemacht?" frage ich. "Tut mir leid" meldet sich ein Erstklässer aus einer Ecke. Ich steh von meinem Sessel auf und mache das Fenster zu.

Als ich das Fenster geschlossen hab, sah ich wie draußen auf den Länderebenen Siechs- und Siebtklässler aus Gryffindor und Slytherin eine Schneeballschlacht führten, doch einer fehlt, wo war er, wo war Draco Malfoy.

Komisch dachte ich und setzte mich wieder in den Sessel vor dem Kamin, *Eine Schneeballschlacht ohne Malfoy?*

Ich lehnte mich zurück und schaute dem Feuer zu, wie es sich langsam hin und her bewegte. Ich machte meine Augen zu und hörte nur das Feuer knistern, das Stimmern gehirrt beachtete ich gar nicht, ich hörte und wollte nur das Feuer hören.

Alles um mich herum war dunkel. Ich ging vorsichtig einen Gang entlang. "Schokolade, heiße Schokolade" flüsterte eine Stimme. Ich drehte mich um und da stand... eine riesen Tasse mit heißer Schokolade.

Ich wachte auf, weil jemand meinen Namen sagte.

"Ginny? Wach auf" sagte Neville.

"Wie, was? Ist was los?" fragte ich und setzte mich gerade hin. "Nein, aber du hast ganze Zeit *Heiße Schokolade* geflüstert" meinte er und setzte sich in den Sessel gegenüber mir hin.

"Echt?" "Ja"

Und plötzlich hatte ich Lust auf heiße Schokolade. Ich stand auf, nein es war eher springen, also ich sprang auf und Neville zuckte zusammen. "Wo willst du hin?" fragte er. "Ich hole mir jetzt meine heiße Schokolade" sagte ich und verschwunden war ich durchs Proträloch.

und wie war? gut oder schlecht?

schreibt bitte ein kommie, biiiiiiiiittteeeeeeeee....

ich bin für alles zuhaben...

lg

Cherry

Hot Stuff,let's Dance

Ich danke euch für die netten kommis^^

@Ginny07: natürlich! ich machs gleich^^

@ginnymuff: cool danke..ich kanns versuchen, aber versprechen kann ich nix, hab nämlich LRS..aber über probieren geht über studieren, wie man das ja so sagt^^und wie machen wirs dann? schreib einfach mal..

@Alge:ich weiß,aber der anfang is immer schwer.

so einmal knuddel und dann kannst losgehen!

Ich summte *Hot Stuff,let's Dance* von Craig David, einem Muggel Sänger. *Ich hätte nicht den ganzen Sommer dieses Lied hören sollen, das is nur schlecht!*

dachte ich und bog um die Ecke.

Ich prallte gegen einen Oberkörper, einen männlichen Oberkörper. Ich blickte in die sturmgrauen Augen von Draco Malfoy. "Kannst du nicht aufpassen, Wiesel!" zischte er. "Nein, kann ich nicht." gab ich zurück, aber nicht sehr freundlich. Ich ging an ihn vorbei.

"Wo willst du hin?" rief er mir nach. *Was denn noch du Frettchen* das sagte ich Gott sei dank nicht laut. "Ich will in die Küche und hohle mir ne heiße Schokolade"

"Ich komm mit!" sagte er *Was will er? Mit mir mitkommen, hat er noch alle Tassen im Schrank.* "Hast du noch alle Tassen im Schrank?" "Ja, warum fragst du?", seine Augenbrauen schossen hoch. *Der kennt nicht mal einfache Muggelsprichwörter. Gott is der dumm* dachte ich und ich wunderte mich über meine eigenen Gedanken. *Ich sollte echt nicht mit so viel mit den*

Ravenclaws abhängen. Nicht das ich was gegen sie haben, aber ich finde das die alle ins Irrenhaus sollten. Alle, bis auf Luna, Luna is noch die normalste.

"Also was ist, darf ich nun mit?" Dracos Stimme hohlte mich wieder in die Realitet zurück. "Von mir aus" antwortet ich und machte mich wieder auf den Weg.

Darco, moment mal ich nenne Frettchen Draco, also das geht ja echt net. Malfoy ging mir hinter her, wie der Dackel meiner Ururururtante Mila Weasley.

10 Minuten später war ich in der Küche und Malfoy kam 2min. nach mir an. "Sag mal bist du immer so langsam?" fragte ich. "Nein, ich geh halt normal." meinte er. "Das ist doch nicht normal.", ich schüttelte den Kopf.

Es machte *Plopp* und Dobby stand vor uns.

"Guten Tag, Miss Weasley und Master Malfoy", er verbeugte sich. "Wie kann ich ihnen helfen?"

"Ich hätte gern eine heiße Schokolade" sagte Ich und setzte mich an den Holztisch, Draco tat mir nach. "Für mich auch" Dobby verbeugte sich und machte sich an die Arbeit. Darco und Ich sagten kein einziges Wort.

"Warum bist du mit gekommen, ich meine ein Malfoy geht mit Ginny Weasley zusammen heiße Schokolade trinken." fragte ich um die Stille auf zulösen. "Kein Plan, mir war einfach danach." erwiderte er. "Und warum bist du nicht draußen und machst mit bei der Schneeballschlacht"

"Hatte kein bock" sagte er und meine Augenbrauen gingen nach oben, ohne das ich es wollte. "Ok!" meinte ich verwundert, wollte aber nicht mehr weiter darauf eingehen. Dobby brachte zwei große heiße Tassen.

"Danke, Dobby!" sagte ich und nahm einen kleinen schluck von der heißen Schokolade. "Heiß!", ich hatte mich an der Lippe verbarnt. "Man kanns ja schlecht kalt trinken" lachte Draco. "Lach nicht so dumm!" ermahnte ich ihn. "Kann ich noch was tun, Miss?" fragte Dobby. "Nein"

Der kleine Hauself nickte und mit einem *Plopp* war er verschwunden.

Aus meiner Tasse kam immer noch der heiße Dampf. Ich nahm die Tasse in meine beiden Händen und

wärmte mich. Langsam schloss ich meine Augen. "Warum hattest du Lust auf heiße Schokolade?" fragte Draco. "Ich hab's geträumt und plötzlich hatte ich Lust auf heiße Schokolade" sagte ich mit geschlossenen Augen. "Aha. Sag mal, hat Granger eigentlich einen Freund?"

Ich ries verwundert meine Augen auf. "Wie bitte?"

"Ich hab gefragt ob Granger einen Freund hat" antwortete er. "Sie heißt Hermine und nein, sie hat keinen. Stehst du etwa auf sie?" Draco sagte nichts und trank seine heiße Schokolade leer. "Ich nicht, aber ein Freund von mir." sagte er und stand auf. "Also bis irgendwann"

"Du bist nur mitgekommen um mich das zufragen?" fargte ich gezeigt. *Ganz ruhig Ginny, bloss nicht aufregen.* dachte ich, um mich selber zuberuhgen.

"Ja, was hast du denn dachte. Das ich mit der plaudern will? Ganz bestimmt nicht" erwiderte er und verlies die Küche. Die Küchentür fiel ins Schloss und es war Still im ganzen Raum. Ich holte tief Luft und schrie vor wut."AAAAAAHHHHHHHHH.Dieser Mistkerl, was bildet sich der ein. Erst auf lieb und freundlich. Und dann wieder ganz der Alte, ich könnte ihn umbringen" Ich trank in einem zug meine heiße, eher kalt als heiß, also trank ich meine kalte Schokolade aus und machte mich wieder auf zum Gryffindorturm.

Oben angekommen, ging ich gerade Wegs in meinen Schlafsaal und beachtete Neville nicht, der irgendwas gefragt hatte. Ich leget mich aufs Bett

Ich war auch noch so blöd und hab gedacht er wär anderes geworden, ich drehte mich auf die Seite und eine kleine Träne rollte meine Bage runder. "Jetzt heul ich schon wegen Malfoy" schniefte ich und wischte die Träne weg. Ich machte die Augen zu und langsam kam der Schlaf über mich.

~*~*~*~*~*~*~*~*~*

ich hätte das Chap schon gestern on gestellt, aber mir gings net so gut. Mit schlechten Magen kann ich einfach net schreiben. Ich hoff es is net schlimm?

lg

Cherry

Die Liebeskarnkheit

Kapitel 3:

Eine Woche ist schon vergangen, seit dem Vorfall mit Malfoy. Und seit genau einer Woche fühl ich mich komisch.

Das Komische is, dass, wenn ich mit dem Essen fertig bin und aufstehe, steht er auch auf, oder wenn ich in die Bibliothek geh, geht er auch. Mir kommst so vor als verfolgt der mich! Aber das wirklich Komische is wenn Draco, ja ich nenn ihn jetzt Draco, kein Plan warum. Wenn ich ihn sehe dann bewegt sich was in meinen Bauch, oder wenn wir uns im Gang aus Versehen beruhen, dann kribbelt mein ganzer Körper. Und wenn ich träume, dann is da immer ein blonder Junge.

Ich war so gar schon bei Madam Pomfrey und die meinte, ich habe die *Liebeskrankheit*, hab natürlich gleich gefragt was sie damit meint und sie sagt einfach nur "Verliebt oder wie die Jugend sagt, Verknallt!" und dann hat sie mich einfach allein gelassen. Also wirklich, ich und verknallt! **Nein!** Und auch noch in Draco Malfoy, das geht ja echt net. Wenn das raus kommt dann is mein Ruf im Eimer.

Nachdem Abendessen konnte ich's einfach nicht mehr aushalten und hab Hermine in den Schlafsaal gezehrt, das mein ich nicht nur wörtlich, ich hab's wirklich getan.

Im Schlafsaal hab ich ihr alles gesagt, da war, glaub ich, sie gar beschäftigt nach Luft zuzuschnappen. Na ja egal, jedenfalls is sie net ausgeflippt oder so. Sie hat sich gefreut und will mir irgendwie helfen, weiß auch net wie sie es anstellen will. Ich hab ihr noch gesagt sie soll's keinen sagen, auf gar keinen Fall meinen Bruder, der würde n Herzinfarkt bekommen, Hermine hat's versprochen niemanden zuzusagen und is dann in die Bibliothek verschwunden, **wie immer!**

Und nun bin ich, mal wieder, in der Küche und trinke heiße Schokolade. Dobby weiß schon wann ich komme und stellt mir immer eine heiße Schokolade auf den Tisch hin. Ich komm immer Montag und Donnerstag in meiner Freistunde und wenn es mal geschneit hat.

Ich genieße jedes Mal meine heiße Schokolade, weil sie einfach unglaublich schmeckt. Colin meint schon, dass ich süchtig bin, nur weil ich sie mag, heißt es ja nicht gleich, dass ich süchtig bin. Und er sagte auch noch, das es wie mit *Bionade* is, *Bionade* is ein Muggelgetränk.

Ich war einmal in den Sommerferien bei Colin. Er wohnt in einem Haus mitten in Muggellondon, wir sind draußen gewesen, weil seinen Eltern weg waren, da sind wir an einem (Muggel)Getränkemarkt vorbei gekommen und weil ich Durst hatte, kaufte er mir einfach das Beste was gut ausschaute. Und immer wenn wir irgendwo waren und es gab *Bionade*, musste ich es einfach trinken.

Ja jetzt heißt es bestimmt, ich bin verrückt. Ich bin nicht verrückt, ich bin nur Ich und das wird auch so bleiben.

Weil ich...Gott ich erzähl dinge, die gar nix mit Draco und heiße Schokolade zutun haben. *KopfSchüttel*

Ich will nur noch von ihm reden. Wenn ich mit Hermine reden will, sagt sie schon immer „Bitte, heute nicht!“, weil ich schon nerve. Ich kann doch auch nix dafür, wenn ich verknallt bin. Dann bin ich immer so, eigentlich bin ich immer so, auch wenn ich net verknallt bin.

O scheiße, ich verpass noch Muggelkunde! Ich schnappe meine Taschen und renn zu Muggelkunde.

jajaj,ich weiß das es kurz is aber ich kann net lang schreiben,sonst is die ganze Story im Arsch..
schreibt trotzdem ein kommi..

lg
Cherry

Nachsitzen

Wegen der blöden heißen Schokolade muss ich jetzt Nachsitzen. Ich hasse heiße Schokolade, aber nur für heute!

Ich bin grad auf den Weg zu Prof. Snape, ich finds voll scheiße, das alle Lehrer gleich einen zum Nachsitzen zu Snape schickt. Warum eigentlich? Wahrscheinlich weil er so gemein is.

Ach nö! dachte ich, meine Füße haben mich wirklich bis zu Snape's Tür gebracht. Ich klopfe ganz vorsichtig.

"Herein" kam es von drinnen. Ich bekam gleich ne Gänsehaut. Ich öffnete die Tür und trat ein. Und was ich da sah, das glaubt mir gestimmt niemand. Das sitzt doch wirklich Draco Malfoy und muss Nachsitzen. *O mein Gott, Draco is auch da.* Ich glaub er und Prof. Snape können mein Herz hörn und sehen, wie es aus meiner Brust raus will.

Ich schlucke einmal und trete an den Schreibtisch näher, wo Prof. Snape die Hausaufgaben kontrolliert.

"Was soll ich tun. Professor Snape?" frage ich. "Setzen Sie sich und schreiben Sie alles noch mal neu!" erwiderte er in seinem bösen Ton.(kein Plan wie der Ton von Snape heißt) Ich nahm den dicken Stapel der auf dem Schreibtisch ist und setzte mich in die zweite Bank neben Draco.

Ich hatte gerade mal die Hälfte, da stand Prof. Snape auf und ging zur Tür, dort meinte er noch bevor er verschwand: "Ich geh mal kurz für kleine Jungs!" (jaja, ich weiß das hätte er **NIEMALS** gesagt, aber bei mir schon)

Ich bekomme keine Luft mehr meine Gedanken versuchen nach Luft zu ringen. *Ich bin allein mit Draco* Mein Herz will gar nicht mehr auf hören so schnell zu schlagen. *Beruhig dich mal wieder.* Ich hab mir innerlich selber eine geschäuert. *Er wird nix machen, was du auch nicht möchtest und außerdem er weiß nicht wie du fühlst.*

Genau! Meinte ich zu mir selbst.

Ich machte mich wieder an den Stapel und schriebe jede Seite neu.

"Wies..ähm..Ginny" sagte Draco und dabei schämte er sich.*Ich hab mich wohl verhört oder hat Draco mich Ginny genannt?* Ich blickte von meiner Arbeit hoch und schau in seine sturmgrauen Augen, die mich anstarren.

"J-ja?" fragt meine zittrige Stimme. Draco steht auf und geht auf mich zu. "Ich wollt dich was fragen", er stand geregt vor mir und ich vergaß ganz zu atmen. "Und was?", ich konnte nicht mehr klar Gedenken. Langsam kam sein Gesicht näher zu meinem und ich musste den Kloß runterschlucken, der sich die ganze Zeit gebildet hatte.

"Ich hab mich in dich verliebt!" hauchte er in mein Ohr und ich lies meinen Stift fallen. "Und wie fühlst du?", ich blickte in seine Augen und die verrieten mir ,dass er nicht log. "Ich...ich..liebe..Dich", meine Stimme konnte nicht anders und musste zittern.

Er lächelte und küsste mich, erst zärtlich, dann leidenschaftlich. Ich öffnete meine Mund und gewährte seiner Zunge einlass. Und seine Zunge tanzte mit meiner.

Gott, warum kann der Mann so gut küssen?

Jemand klopfte an die Tür und wir hörten auf uns zu küssen und blickten beide zur Tür. Wo Snape stand.

"Scheiße" flüsterte ich, Draco stimmte mir leise zu.

"Da bin ich mal auf dem Klo und schon knutschen die Schüler rum" sagte er kopfschüttelnd und ging auf uns zu. "Ihr könnt gehn"

Als ich mit Draco(Hand in Hand) an Snape vorbei kam, merke ich, dass er mich mit einem Blick anschaute, den ich net deuten konnte. War es vielleicht Verwirrung, Wut oder doch etwas anderes. Ich weiß es

net.

Draußen gab mir Draco einen Abschiedskuss und bog um die Ecke. Schließlich wohnt er ja hier unten im Kerker.

Ich blickte ihm verträumt nach und machte mich auf zu meinen Gemeinschaftsraum.

Ich ging gleich ins Bett, nachdem ich mich im Bad fertig gemacht habe. Ich ordnete meine Gedanken, aber einer blieb:

Ist das nur ein schlechter Scherz oder meint er's ernst?

Langsam kam der Schlaf und ich träumte friedlich von heißer Schokolade und Draco, wie in öfterer Zeit.

~*~*~*~*~*~*

danke an meine beta ginnymuff *knuddel*
und nun schreibt mir bitte ein kommi!

Ginny+Draco

Sorry das es so lange gedauert hat,aber jetzt bin ich ja wieder da!

und nun viel spaß:

Ich kanns immer noch nicht glauben,dass, ich Ginny Weasley mit Draco Malfoy geht. Nicht heimlich oder so, sondern in der öffentlichkeit.

Als wir uns geküsst haben, haben das bestimmt 10 Leute gesehen. Und da runter auch Ron. Der is total ausgeflippt und meinte er schreibt Mum einem Brief, was er auch gemacht hat.

Tja,pech für ihn. Den Mum is auf meiner Seite.

Die anderen kümmerst net, mit wem ich zusammen bin.

Sogar Harry fands in ordnung und Hermine wusste es schon.

Ich hab ganz vergessen euch zusagen,dass die drei wieder da sind.

Aber das schlimmst is, halte euch fest, das Snape nett zu mir is. Ihr hab ganz richtig gelesen, Snape is nett zu mir.

Wenn mir mal ein Kessel in die Luft geht, dann krieg ich keinen Punkteabzug. Er meinte nur: "Das ist nicht schlimm, kann jedem mal passier." Mit einem schwenken seines Zauberstabs is alles wieder sauber.

Ich weiß auch nicht was das soll,aber ich kümmer mich jetzt erst mal nicht drum. Ich hab nähmlich jetzt ein Date mit Draco.

und wie wars?

gut oder schlecht?

lg

Cherry

Gedanken an Hermine

so cih bin wieder da und dabei hab ich ein neues chap..ich werd versuchen das ich pro tag ein chap on stelle^^
so und nun viel spaß:

Ich hatte gestern ein Date mit Darco, es war sooo romantisch.

Er hat mich abgeholt und die Augen verbunden, und als er mir die Augenbinde abgemacht hatte. Strand ich im Raum der Wünsche. In der Mitte des Raumes stand ein Tisch, und jetzt ratet mal was es gab. Ein Fünf Sterne Dinner, einfach lecker so ein feines Essen.

Und irgendwann kam einen leise Melodie, ich weiß auch nicht wo sie her kam, und Draco bat mit ihm zu Tanzen.

Es war einfach so romantisch.

Am nächsten Tag bin ich nackt, NACKT neben Draco aufgewacht. Wir wir warn noch im Raum der Wünsche.

Ihr hättet ihn mal sehn müssen,ich mein Draco, so wie er schläft, so friedlich. Ich hab mich angezogen und hab ihn dann allein gelassen, leider!

Als ich im Gemeinschaftsraum an kam hat Hermine schon auf mich gewartet.

Sie wollte natürlich wissen, was passier ist und wies war.

Ich hab ihr fast alles erzählt.Hermine hat sich richtig für mich gefreud, aber sie meinte traurig : "Ich hätt gern auch so einen Freund, wie du ihn hast" Und dann ist sie einfach gegangen.

Ich glaub ich muss mal verkuppeln, aber mit wem?!

Es gibt soooo viele die in Frage kommen könnten.

Ich überleg mir da mal was, weil ich mag es net wenn Mine traurig is.

Ach, du Sch***** ich komm zu Spät, zu Verwandlung.

Ich habs noch rechtzeitig geschafft, ich muss net Nachsitzen. Gott sei dank!

Aber dafür gibts einen zwei steitigen Aufsatz bei Snape, wie ich es hasse.

Ich mach mich dann mal an die Arbeit, aber zu erst mal gibts ne heiße Schokolade.

und wie wars?

wen soll Ginny mit Hermine verkuppeln mit:

Ron

Harry

Basile

oder doch jemand anderes?

das könnt ihr entscheiden, indem ihr ein kommi schreibt*grins*

lg

Cherry

7. Wer könnte der Glückliche sein?

hi hier bin ich wieder^^

ich werd Hermine mit Blaise verkuppeln,weils die meisten(eigentlich alle^^) wollen(und ich auch) es wird aber nicht in diesem chap vorkommen,vielleicht im nächsten oder im übernächsten,ich weiß es net...

Für die letzten Rechtschreibfehler (für diese auch,wens welche gibt) entschuldige ich mich....ich wünsch euch jetzt viel spaß!

~~*~*~*~*~*~*~*~*

Das Sonnenlicht fällt durch die Vorhänge auf das Gesicht von einer schlafenden Ginny Weasley. Langsam öffnet sie die Augen,nur schwer gewönt sie sich ans Licht.

Gähnt stehe ich auf und strecke mich erst mal so richtig. Ich gehe ins Bad und dusche, nachdem duschen mach ich mich fertig.

Es hat wirklich vorteile,wenn man sein eigenes Zimmer hat. Eigentlich haben die Vertrauenshüter ein eigenes Zimmer, aber ich hab nun mal auch eins.

Man hat mir gesagt,das kein Platz mehr sei. Am anfang fang ich es blöd allein zu sein,aber jetzt ist es richtig geil.

Du kannst einfach alles machen, so laut Musik hörn wie du willst, kannst wild herum tanzen,ohne jemanden zuverletzten und in der früh hast du ein Bad für dich ganz allein. (Manchmal nach dem Duschen,wenn ich Musik hör,tanz ich nackt. Aber nur manchmal!!!)

Natürlich schlaf ich auch mal bei den Mädels im Schlafsaal. Aber dann man sowas nie machen, weil die eine magst net oder sie nervt es.

oOoOoOoOoOoOoOo

Fertig angezogen steh ich im Gemeinschaftsraum und warte auf Hermine,sonst is sie immer die erst und muss auf MICH warten.

"Na endlich,Hermine" sage ich zu Hermine, die gerade die Treppen runter kommt.

"Tut mir echt leid, aber ich wusste nicht was ich anziehen sollte." meinte sie und umarmte mich.

"Warum weisst du nicht, was du anziehen sollst?","frage ich, weil sonst weiß Hermine immer was sie anzieht, "Ich bin doch immer die jendige, die nicht weiß was sie anziehen soll" Hermine und ich klettern aus dem Proträloch und gehen zum Frühstück.

"Heute is doch Hogsmeadetag und wollt mal hübsch aussehn."

"Hermine du bist auch so hübsch, sagt mal is das Wimperntusche?"

"Nein!! Du weisst doch,ich trage nie Make-up"

"Lüg nicht! Ich weiß es und außerdem is es leicht verwischt." Ich wische den kleinen, schwarzen Strich über Hermines linken Braue weg.

"So,jetzt is es weg. Und nun sagt mal für wen hast du dich so hübsch gemacht?"

Wir setzten uns zu Harry und Ron.

"Wer hat sich für wen hübsch gemacht" fragt Ron mit vollen Mund.

"Niemand" gab ich zurück und bestrich meinen Toast mit Marmalade, "Also was is jetzt" frage ich an Hermine gewand.

"Ich weiß es nicht." flüstert sie und isst ihr Müsli weiter.

Ich geh nicht weiter auf das Tehma ein.

`Hermine braucht tringend einen Freund` denke ich mir und lasse meinen Blick über die einzelnen Tische fallen.

`Irgendwo muss doch einer sein,der zu Hermine passt.`

oOoOoOoOoOo

Nachdem Hermine und ich fertig gefrühstückt hatten, machten wir uns auf nach Hogsmeade.

`Also,wo findet man einen Freund für seine beste Freundin`,auf den Weg nach Hogsmeade mache ich mir meine gedanken.

"Ginny, erde an Ginny. Hallo jemand Zuhause?" Hermine fuchtel mir ihrer Hand vorm meinem Gesicht.

"Hey, lass das"

"Sorry, aber ich hab dich was gefragt und ich bekam keine Antwort"

Ich war ganz in die Sache mit Hermine vertieft, das ich alles um mich herum vergass.

"Tut mir leid. Also was hast du gefragt"

"Ob wir in *`Die Drei Besen`* gehen wollen."

"Ja,aber erst wenn wir in diesem neuen Laden waren. Wie hieß der gleich noch mal...ähm"

"Meinst du *`Magic Dreams`*?"

"Ja, genau der wars"

Ich ziehe Hermine hinter mir her bist zum Laden.

Im Laden selber,gab es Bücher, Schreibsachen und eine kleine Ecke mit der neusten Mode.

Hermine verschwand in der Bücherecke und ich in der Modeecke.

oOoOoOoOoOoOo

Nach zwei Stunden,5 Minuten und 25 Sekunden, saßen wir endlich in der Kneipe. Eine Bedienung bracht uns das Butterbier.

Ich nahm gleich einen großen Schluck.

"AAAA, tut das gut." sagte ich und lehne mich zurück.

"Das hast du dir auch verdient, nachdem du sooo viel probiert hast" meinte Hermine und nahm auch einen Schluck von ihrem Butterbier.

Es stimmt, ich haben es mir verdient. Ich hab jedes zweite Teil anprobiert.

Und gekauft habe ich,lasst mich überlegen,5 Tops, 3 Jeansröcke, 2 Sommerkleider und ein Abendkleid, 1 Röhrenjeans und 1 Paar Chucks und Vans.

Das sind ungefähr 5 Tüten.

"Wir müssen sowas öfterst mach, Hermine", meinte ich und berachtete meine 5 Tüten.

"Das würd ich auch sagen" sagte sie lächelnd.

Wir sprachen noch Stunden(*so kam es mir jedenfalls vor*) über Gott und die Welt. Doch irgendwann gingen wir wieder in Richtung Hogwarts.

Ich brachte noch schnell Hermines 2 Tüten(mit Büchern und zwei Tops) und meine 5 Tüten in den Schlafsaal von ihr und mir.Danach ging wir zum Abendessen.

Nachdem Essen verabschiedete ich mich von Hermine, weil noch ne heiße Schokolade und Draco treffen wollte.

oOoOoOoOoOoOo

Unten in der Küche traf ich Draco mit einer heißen Schokolade in der Hand. "Hi, Schatz" begrüßte er mich. Ich gab ihm einen Kuss und setzte mich neben Draco.

Dobby bracht mir gleich eine Tasse heißer Schokolade, ohne das ich ein Wort gesagt habe.

"Danke,Dobby" sagte ich und als sein *`Gern geschehn`*,er verbeugte sich und ging seiner Arbeit weiter.

"Wie gehts dir?", fragte mich Draco.

"Gut, dir?",vorsichtig nehme ich einen kleinen Schluck.

"Super.Weil ich jeden aufs neuen meiner absoulten Traumfrau treffe"

"Wie süüüüßßßß von dir", als dankeschön gebe ich Draco einen langen,leitschaflichen Kuss.

Ich löse mich wieder von ihm und lächel.

Draco lächelt zurück.

"Sag mal, weist du vielleicht einen Jungen der zu Hermine passt?"

"Wieso?"

"Na, Hermine tut mir leid, sie ist so allein. Und ich möchte sie gern verkuppeln"

"Ach so. Was is mit deinem Bruder?"

"Ron? Das is gar keine schlechte idee"

Draco und ich reden noch lange bei heißer Schokolade und Kekse, die Dobby irgendwann vorbei gebracht hat.

5 Minuten vor der Spärstunde schleiche ich mich leise in den Gemeinschaftsraum und hoch in mein Zimmer.

`Gott sei dank hat mich keiner gesehen. Ich schmeise mich aufs Bett. Ich ruhe mich kurz aus, bevor ich ins Bad geh und mich Bett fertig mache.

Eine halbe Stunde später mache ich das Licht aus und schlafe langsam ein.

Ich finde das war bisher das beste Chap, das ich je geschrieben hab. (jedenfalls bei dieser FF)

ich hoff es hat euch auch gefallen^^

für die Rechtschreibfehler entschuldige ich mich herzlich..*muffins verteilt*

lasst mir eure Meinung da!

lg

Cherry

8. Ein Tag, wie jeder andere auch

Ich bin wieder ddddddddaaaaaaaa^^

ich danke euch für die netten kommis und Ginny_Malfoy, die sich als Beta gemeldet hat. Ich danke dir *Dankeschön* vorbei mit dem ganzen gerede, ich wünsch euch viel spaß

Sonntag. Wie ich Sonntage hasse. Am liebsten würd ich den ganzen Tag nur im Bett liegen und faulenz. Aber leider gibts so was nicht, jedenfalls nicht in Hogwarts.

Also steh ich auf und gehe ins Bad. Gähnend stell ich mich unter die Dusche.

Mit einem Handtuch um meinen Körper gewickelt steh ich vor meinem offenen Kleiderschrank.

„Was zieh ich den an?“ Ich zog ein schwarzes Top mit der Aufschrift **„Nobody is Perfect“** heraus.

Ich nahm noch eine Röhrenjeans, die ich gestern gekauft habe, aus der einer der Tüten.

„Noch Vans und fertig.“

Ich trocknete meine Haare mit einem Trockenzauber und band sie zu einem Pferdeschwanz zusammen.

Ich ging in die Große Halle zum Frühstück, setzte mich zu meinem Bruder, Harry und Hermine. Leider waren die drei schon fast fertig.

Hermine war schon in ein Buch vertieft und isst nebenbei ihren Toast, Harry liest nur den Tagespropheten und Ron, Ron, der is im Siebten Himmel.

„Moment Mal, siebter Himmel??? Er guckt ganz Zeit Hermine an. Ah, sehr gut. Dann kann ich ihn mit Mine verkuppeln.“ In Gedanken rieb ich mir die Hände.

Ich nahm mir einen Toast und bestrich ihn mit Marmalade. Nach kurzer Zeit verschwanden Harry, Hermine und Ron an den See. Ich aß mein Essen in Ruhe weiter. Irgendwann bin ich dann auch gegangen.

Ich verziehe mich in die Bibliothek um meinen Aufsatz in Verwandlung fertig zu machen. Leider bin ich nicht sehr oft hier, das is immer schwer für mich, denn ich weiß echt nicht wo was is.

Mit Hermine is es immer einfach, aber alleine nicht. Da füll ich mich so hilflos, sonst weiß ich eigentlich immer alles und kenn mich auch überall aus. Aber hier ist alles so groß, hier kennt man sich einfach nicht aus. (Außer du heißt Hermine Granger, nichts gegen sie)

Hermine hat wahrscheinlich Recht, dass ich Angst hab verloren zugehen. Das hört sich albern an, is aber so. Als ich mal mit meinem Dad in London war, sind wir kurz in eine Bibliothek gegangen und dann is es passiert. Ich hab mich total verlaufen, erst nach 20 Minuten hat mich Dad gefunden.

Und seitdem hab ich Angst vor großen Bibliotheken, war darmals erst 6 Jahre alt als es passierte. Also nicht gleich beschweren, das ich verrückt bin, das is net leicht für ein 6-jähriges Mädchen sooo ganz alleine in einer Bücherrei.

Bei kleineren is es net so, Gott sei dank!!!

Ich setzte mich an einen freien Tisch ganz hinten in der letzten Ecken, lege meine Sachen hin und suche mir die passenden Bücher. Mindestens 15 dicke, schwere Bücher nehm ich mit an den Tisch.

Seufzend nehm ich mir das erste Buch vor und schreibe die wichtigsten Sachen her aus für den Aufsatz „Wie verwandele ich mich in einen Frosch?“

Hallo!? Wer braucht so `ne scheiß und welcher Depp würd sich schon in einen Frosch verwandeln??? Also ich net, das is sicher!!!

Nach 2 Stunden bin ich endlich fertig und bringe meine Sachen in mein Zimmer. Wo eine schwarze Eule auf mich wartete. „Na kleine,“ Ich streichele der Eule übers Fell und binde den Brief, der an ihrem Bein hängt, ab. Der Brief ist von einem Jakob. Jakob, Jakob. Da klingelt was bei mir, ach du heilige Sch****. Den hätt ich glatt vergessen.

Jakob is oder war, mein letzter Urlaubtsflirt auf Ibiza. Jakob war wirklich süß mit seinen braunen Haaren, den blauen Augen und dem französischen Akzent. Einfach süüüß. Und er is Magier, is ja logisch, wenn er mir ne Eule schickt.

Ich hab ihm meine Adresse vom Fuchsbau gegeben. Der Typ hat die ganze Zeit Briefe geschickt, bis es mir irgendwann auf die Nerven ging. Ich hab ihm einfach nicht geantwortet. Scheinbar hat Jakob meine Mum nach der Adresse von Hogwarts gefragt. Wie ich meine Mum hasse. (Aber nur jetzt)

Ich öffne den Brief und beginne zu lesen.

Aber was ich da lese, das is net gut. Gar nicht gut!!!

Sehr schlecht so gar.

noch ne kleine info,weil ich die FF etwas kitisch finde und weil ja Voldemord noch lebt,werd ich einen kleinen kampf einbauen..ach ja und es wird einer der hauptrollen sterben und wir kriegen einen neuen helden der HP sage^^es wird aber nicht Harry sein. was meint ihr was Jakob geschrieben hat?

lasst mir ein kommi da^^

lg

Cherry

Ein Fall für Hermine Granger

hallölle^^ich hoff es is gut...

liest da eigentlich noch jemand???wenn ja,könnte ich vielleicht ein klizekleines kommi bekommen,bbiitttee*hundeblick aufsetz*

Scheinbar hat Jakob meine Mum nach der Adresse von Hogwarts gefragt. Wie ich meine Mum hasse. (Aber nur jetzt)

Ich öffne den Brief und beginne zu lesen.

Aber was ich da lese, das is net gut. Gar nicht gut!!!
Sehr schlecht so gar.

Ich lese mir den Brief nochmal und nochmal durch. Erst beim letzten Mal versteh ich es endlich.

Hallo Ginny,

Ich war richtig enttäuscht als ich keine Briefe mehr von dir bekommen habe.

Ich dachte, das wir uns verstanden haben.

Denn ich fand die Zeit in Ibiza mit dir einfach wunderschön und ich bereue es nichts.

Ich würds noch mal tun, wenn ich könnte. Es waren zwar nur zwei Wochen, aber dennoch habe ich mich in dich verliebt. Ich weiß es klingt komisch, aber ich muss dich einfach fragen:

Willst du mich heiraten?

Ich würds ja persönlich tun, aber du bist ja in Hogwarts.

Apropos Hogwarts, ich komme nach Hogwarts. Mein Dad hat einen bessern Job gefunden und deshalb ziehen wir ab nächsten Monat nach England. Hogwarts ist ja die am nächsten gelegene Zauberschule und ich komme zu dir. Endlich!!!! Ich freue mich ja sooo sehr dich wieder zusehen und dann sind wieder vereint, Ginny.

Hogwarts, ich komme!!!

in Liebe

dein

dich liebender

Jakob

P.S: I love you

Ich glaube mir wird schlecht, das is ja so was von kitschig, dass ich gleich kotzen muss.

Ich kannst nicht glauben, der Typ kommt nach Hogwarts. Hogwarts, das meine Freiheit vor ihm war, Hogwarts, wo man sicher vor Typen, wie ihm ist, Hogwarts, das ich liebe.

Mein armes Hogwarts.*heul*

Gott, was habe ich dir angetan, dass du mich sooo bestrafen musst.

Wie soll ich das Draco erzählen und wie erzähl ich Jakob, das ich nix von ihm wissen will und erst recht nicht heiraten will?! Ich hätte ihm damals nicht sagen sollen, das ich ihn liebe.

Gott, biiitttee, tu mir das nicht an! Wenn Jakob da is, dann wird Draco nicht mehr wie früher sein.

Er wird Jakob was antun und wer is schuld? Ich!!!

Jakob wird mir nie verzeihen, dass ich schon vergeben bin und wer is schuld???Ich!!!

Ich bin verloren.

Ich muss mich verstecken, nein, noch besser ich wandere aus. Ganz weit weg, am besten nach Australien

und ich werd mir einen neuen Namen zulegen.

Glaudia Cotez, nein, zu langweilig.

Emily Lenzen, nein, zu uncool.

Linda Lohan, ja, der is perfekt. Ich werd von nun an Linda Lohan heißen.

Aber eingetlich passt das alles nicht zu mir, ich meine, dass ich wegrenne. Ich bin mehr die, die der Tatsache ins Auge sieht. Und jetzt??? Jetzt will ich mich verstecken, wegen einem französischen Jungen der an meinen Schule kommt. Er will mich heiraten, wahrscheinlich auch noch Kinder haben will.

Ich bin so was von feige.

Ich brauche Hilfe. Das is ein Fall für Hermine Granger. Auf zu Hermine!!!

oOoOoOoOoOoOoOoOo

Ich finde Hermine im Gemeinschaftsraum und in ein Buch vertieft.

"Hermine", frage ich vorsichtig. Hermine zuckt zusammen und blickt mich an.

"Hm?", ich setzte mich in den Sessel gegenüber von ihr.

"Ich brauche Hilfe."

"Womit?"

"Na, du kennst doch Jakob oder?"

"Dein Urlaubsflirt von Ibiza?"

"Ja, genau."

"Was ist mit dem?"

"Er will- Ach lies dirs einfach selber durch!" Ich hielt Hermine den Brief hin.

Hermine nahm ihn mit hoch gezogenen Augenbrauen und las.

"Das hörst sich nicht gut an, aber auch irgendwie süüüß"

"Das is gar nicht süß, sondern kitschig. Warum muss er ausgerechnet jetzt kommen, wo ich mit Draco glücklich bin?!" Ich lehnte mich zurück und schaute ins Feuer. Hermine zuckte mit den Achseln.

"Du bist mir echt eine große Hilfe..."

"Wenn du mich suchst, ich bin in der Bibliohtek."

Hermine verschwand und ließ mich alleine.

Nachdenklich strahle ich ins Feuer, das im Kamin prasselte.

`Irgenwie beruhigend, so ein Feuer`

Ich machte mir noch lange Gedanken, wie und ob ich es Draco sagen soll.

Ich machte mich, nach tausend Gedanken, auf in die Küche. *`Nach dem ganzen Stress braucht man einen Tasse heißer Schokolade.`*

Ich setzte mich an den Holztisch und wenige Minuten später brachte mir Dobby eine heiße Schokolade.

"Danke", sagte ich.

"Miss Weasley sieht traurig aus. Ist alles in Ordnung?", fragte Dobby mit seiner piepsenden Stimme.

"Ja,ja. Es is alles in Ordnung.", meinte ich und gab ihm ein gezwungenes Lächeln.

"Wenn Sie es meinen." Dobby verschwand und ich war wieder allein mit meinen Gedanken.

Nach drei Tassen heißer Schokolade ging ich zum Mittagessen.

oOoOoOoOoOoOoOoOoOo

Ich setzte mich zu Mine, Ron und Harry. Ich nahm mir einen Teller voll von dem Nuddelaufwurf.

Unterm Essen blickte ich über die einzelnen Tische. Beim Slytherintisch blieb ich bei zwei graue Augen hängen, die mich anstrahnten.

Ich lächelte Draco zu und er lächelte zurück.

Draco & Konsorten und Harry & Co. gingen gleichzeitig raus. Draco und ich berührten uns leicht.

Er und seine Freunde verschwanden in Richtung Kerker und Harry, Ron, Hermine und Neville in Richtung Gryffindor. Ich öffnete meine rechte Hand, wo ein kleiner, weißer Zettel lag.

Ich musste grinsen Das Draco immer unauffällig sein musste!
Ich las den Zettel:

21 Uhr.
Raum der Wünsche.

D.M.

P.S: I love you

"Ginny, kommst du??" rief mir Ron zu. Ich lief zu Ron und den anderen.
Gemeinsam gingen wir zum Gemeinschaftsraum.

Ich hatte ein mulmiges Gefühl im Bauch, das mir sagte, dass diese Nacht nicht so werden würde, wie sie sein sollte.

Wo ist Draco???

Ich stand vor meinem Schrank und konnte mich nicht entscheiden, was ich anziehen sollte.

Ich kniete mich runter und zog eine grüne Bluse und Jeansrock heraus. Ich stellte mich vor den Spiegel und hielt die Sachen vor mir hin. *„Nein, zu einfach“*, dachte ich und warf die Kleider aufs Bett. Dann zog ich ein weißes Sommerkleid und schmiss es aber gleich wieder aufs Bett.

„Zu schlicht“

Auf einmal entdeckte ich ein schwarzes Kleid, das ganz hinten im Schrank hing. **Perfekt!**

Ich zog es an und betrachtete mich im Spiegel. Ich nahm noch meine schwarzen High Heels und fertig war ich.

Das Kleid war oben eng geschnitten, ab der Taille wurde es breiter, so dass es mehrere Falten schlug. Und es hatte keine Ärmel oder Träger. Ich dekorierte mein Dékolleté mit Glitzerpulver und machte mich auf den Weg zum Raum der Wünsche.

21.12 Uhr und immer noch schlich ich durch die Gänge von Hogwarts. *„Hoffentlich erwischt mich nicht Filch mit seiner möderischen Katze“*, dachte ich und kam im 7.Stock vor einer großen Tür an.

"Tut mir Leid, das ich zu spät bin.", sagte ich, bekam aber keine Antwort. Der ganze Raum war dunkel und es gab nur ein Fenster. Doch die Wolken bedeckten den Mond, so dass kein Licht ins Zimmer kam.

"Draco???" ,ich ging weiter in den dunklen Raum. Plötzlich schlug die Tür hinter mir zu und ließ mich zusammenschrecken.

"Draco, bist du da??"

Wieder kam keine Antwort. Langsam bekam ich Angst. Sonst ist Draco immer da, wenn wir uns treffen.

"Hallo meine Süße" sagte eine kühle Stimme, ich konnte genau spüren, dass er, wer auch immer er war, hinter mir stand.

"Draco??"

Ich versuchte das Zittern in meiner Stimme zu unterdrücken, doch es half nix.

"Hast du etwa Angst vor mir?" Er legte mir seine Hand auf meine Schulter und flüsterte mir ins Ohr:

"Draco wird nicht kommen..."

Meine Augen weiteten sich und gleichzeitig lief mir ein eiskalter Schauer den Rücken runter. "Wo-wo ist er??" Selbst meine Stimme hatte Angst vor ihm, wer auch immer er war.

"Da, wo du nicht gerne wärst"

Ich schluckte den Kloß herunter, der sich die Zeit über in meinem Hals gebildet hatte.

"Und wo wär ich nicht gerne?"

Er küsste meinen Nacken und wanderte langsam vor zu meinem Gesicht.

Er stand direkt vor mir, aber ich konnte es nicht sehen, da er im Schatten des Raumes lag.

"In der dunkelsten Ecke von Hogwarts."

Sein Gesicht kam meinem gefährlich nahe.

Plötzlich lagen seine Lippen auf meinem, ich wollte ihn wegschubsen, doch ich konnte mich nicht bewegen. Alles war lahm gelegt, mein Körper, mein Gehirn und meine Reaktionsvermögen.

Endlich nahm er seine ekligen Lippen von mir.

"Was hast du mit Draco gemacht und was hast du mit mir vor?", fragte ich mit so viel Mut, wie ich in dieser Lage aufbringen konnte. Ich zitterte in Erwartung der Antwort.

"Das, was ich schon immer mit dir machen wollte, Ginny."

Das verstärkte meine Angst nur noch. Wer war er? Was sollte das?

Ich wollte wegrennen, doch ich war gelähmt, gefangen in meiner Angst.

Das Licht des Mondes schien auf ihn. Ich konnte zwar nur zwei Augen sehen, doch ich wusste sofort wer er war. Die grünen Augen sagten alles.

"Harry!"

Harry grinste und küsste mich. Ich wollte mich wehren, doch plötzlich wurde alles schwarz und neblig.

Das Letzte, was ich hörte, war, wie Harry sagte: "Endlich bist du Mein, Ginerva Weasley."

Dann verlor ich das Bewusstsein und fiel in endloses, schwarzes Nichts.

Was is'n hier los?

nach langem warten, bekommt ihr ein neues Chap von mir^^
ich hoffe es ist gut^^vielen Dank an die tollen Reviews^^

Ich wachte mit Kopfschmerzen auf. Ich wusste anfangs nicht wo ich war, aber dann kamen die Erinnerungen zurück.

Wenn ich Harry in die Finger bekomme, dann ist er TOT!!!

Ich streckte mich und plötzlich wurde mir bewusst, dass nicht im Kerker oder woanders war.

Normalerweise sitzen die Gefangenen im Kerker und nicht im Bett. Ich lag in einem riesengroßen Himmelbett. Ich schlug die Bettdecke zurück und stand auf. Ich hatte immer noch mein schwarzes Kleid an. *Also echt, Harry hätte mir wenigstens ein Nachthemd zaubern können.*

Ich schaute mich im Zimmer um. Es war der pure Luxus, es war tatsächlich doppelt so groß wie das in Hogwarts. Ich schielte zum großen Holzschrank. Ich ging zu ihm und betrachtete ihn genauer.

An den Seiten waren Schlangen eingeschnitten und oben hatte er einen Bogen. Wenn man genauer hin schaute, konnte man etwas lesen.

Dunkelheit ist die größte Macht

Ich öffnete den Schrank. Das hätte ich echt nicht gedacht. Das hingen doch tatsächlich Kleider.

Ich durchstöberte die vielen Kleider. Mein Blick blieb an einem grünen, langärmeligen Kleid hängen.

Ich nahm es heraus und zog es an.

Hier muss es doch irgendwo einen Spiegel geben... Ah, da ist er ja! Ich fand, dass mir das Kleid stand und ich wollte mir noch meine Haare anders zaubern, aber leider hab ich meinen Zauberstab nicht mitgenommen. Also ließ ich meine Haare offen.

Moment mal, was tu ich hier eigentlich?! dachte ich.

Ich sollte versuchen hier raus zu kommen und nicht fremde Kleider anzuziehen.

Ich ging zur Zimmertür und riss sie auf. Ich schaute nach links, dann nach rechts.

Ich suchte mir den schnellsten Weg in die Freiheit aus. Und der hieß **Links**.

Ich rannte, als würde es um mein Leben gehen, aber eigentlich ging es ja um mein Leben.

Da, da hinten war die Tür zur Freiheit und sie rief es sogar selber:

"Komm zu mir, hinter mir liegt die Freiheit!"

Ich riss die Freiheitstür auf und stürmte hinaus. Mein Augen waren riesengroß, weil sie nicht glauben konnten, was sie da sahen.

Da sitzen doch wirklich Todesser beim Kaffeekränzchen.

"Ich hab gedacht, die sind tot!" flüsterte ich bestürzt, doch scheinbar hörbar. Denn einer der Todesser sagte zu den anderen:

"Und wir dachten, dass der Meister die da einsperren ließ!"

"Das war doch deine Aufgabe, Wurmschanz!", sagte plötzlich Harry. Seine Stimme klang schneidend und böse.

Wo kommt den der auf einmal her??

"Ja, Master Junior. Ich habe sie im Gästezimmer eingesperrt, so wie ihr es mir befohlen habt.", erwiderte Wurmschanz kleinlaut von ganz hinten vom Tisch.

"Und warum ist sie dann hier im Speisesaal??" schrie Harry.

Jetzt musste ich aber echt lachen.

"Was gibt es da zu lachen?"

"Das soll ein Speisesaal sein? In einem Schweinestall, der seit dem Mittelalter nicht mehr geputzt wurde, sieht es besser aus!", prustete ich.

"Was willst du damit sagen?", rief ein Todesser.

"Na schaut euch doch mal um. Hier siehts aus, als hätte ein Bombe eingeschlagen!"

Harry und die Todesser schauten sich an.

"Master Junior, ich glaube", meinte einer der Todesser zögernd. "ich glaube, sie hat recht"

"Ich weiß, dass sie recht hat, aber ich kann auch nichts dafür wenn Bella zu faul ist, um aufzuräumen" sagte Harry.

Bellatrix wollte schon etwas erwidern, aber dann wurde die Tür aufgerissen. Meine Knie wurden weich und ich taumelte. Mir wurde schwindlig. Nein, das konnte nicht sein! Das war ein Alptraum, nur ein Alptraum! Aber es war wahr. Leider. Sehr wahr sogar.

Lord Voldemort kam herein und rief: "Todesser, macht euch bereit! Ich habe Arbeit für euch."

Harry und die anderen erhoben sich folgsam.

und immer schon ein review schreiben^^

ähm, für diese chap gibts leider noch keinen titel

Lord Voldemort kam herein und rief: "Todesser, macht euch bereit! Ich habe Arbeit für euch."
Harry und die anderen erhoben sich folgsam.

"So, ich möchte das ihr...Aber was macht das Weasleymädchen hier?" fragte Voldemort mit scharfen Ton.
"My lord, ich hab sie im Gästezimmer eingesperrt, so wie es Master Junior befohlen hat" meinte Wurmchwanz.

"Und was macht sie dann **HIER??!!**" schrie Voldemort.

"Vater, schrei nicht so laut. Das ist nicht gut für dein Herz" sagte Harry.

Jetzt blickte ich von Harry zu Voldemort.

"Was... wie..?? Ihr-ihr seid Vater und Sohn??" stotterte ich.

Verrückter gin's nicht mehr!

"Ja, das sind wir. Und ich bin stolz einen Sohn wie Harry zu haben." sagte der Dunkle Lord und schaute zu Harry.

"Ähm- ja. Ich bin auch stolz einen Sohn... ähm... Vater zu haben, wie..?? Wie soll ich dich den jetzt nennen, Vater?" Harry war etwas verwirrt, er redete Voldemort meistens mit `Vater` oder wenn sie unter sich waren `Dad`. Aber jetzt wüsste er echt nicht, wie er ihn an reden sollte.

"Harry, schäm dich. Du weißt nicht einmal, den Namen deines Vaters. Den weiß sogar ich. Nicht war, **TOM?!**", fragte ich wütend und schnaubte.

"...."

"Jetzt sag doch was, Harry." grinste ich.

"..."

"Das reicht jetzt. Wurmchwanz bring das Weasleymädchen in ihr Gästezimmer." sagte Tom- ääh, ich meine Lord Voldemort.

Wurmchwanz verbeugte sich und ging zu mir.

"Kommt mit, Weasley."

"Es heißt Ginny." motzte ich.

"Mir ist es egal, wie du heißt. Komm mit oder ich bekomme heute kein Abendessen!" gab Wurmchwanz zornig zurück.

"Is mir doch egal, ob du was zum Essen bekommst oder nicht, du armselige Ratte.", zickte ich ihn an.

Wurmchwanz packte mich am Arm und wollte mich wegziehen, doch dann-

"DAS REEEEEEEICHT!!!!!" schrie Lord Voldemort wütend und fuchtelte wie ein hysterischer Italiener durch die Gegend.

"Ihr benehmt euch wie Kindergartenkinder. Weasley geh mit ihm mit."

"Erst wenn *ES* mich loslässt."

"Wurmchwanz, lass sie los." Der Angesprochene lies mich sofort los.

"Jetzt geh mit ihm mit, Weasleymädchen"

Das reicht jetzt aber. Ich raste aus.

"**ES HEIßT GINNY UND NICHT WEASLEYMÄDCHEN!!!!**"

Bei jedem Wort, das ich schrie, macht ich einen Schritt. Ich hatte genug. Hier gefangen zu sein, in diesem Saustall, bei einem Haufen total unterbelichteter Todessern und noch dazu mit Harry als Lord Voldemort Junior, war mir zu viel. Ich explodierte und die Luft war vor Spannung geladen.

Die Todesser wichen ängstlich zurück und selbst Harry taumelte rückwärts. Nur Voldemort stand ganz entspannt da und schaute mich an.

Und vor diesem stand ich nun und tippte mit meinem Zeigefinger auf seine Brust.

"Sie sollen mich nicht Weasleymädchen nennen. Es heißt nämlich Ginny. **OKAY!?**"

Voldemort schob mich einen oder zwei Zentimeter weg und sagte:

"Ich werde dich nicht mehr Weasleymädchen nennen. Aber Ginny auch nicht." Ich starrte ihn verwundert

und zugleich verwirrt an.

"Ginny ist langweilig. Wie lautet dein richtiger Name?" fragte er MIT einer...freundlichen Stimme?

Momentchen! Hier lief doch etwas gewaltig schief!

"Ähm... Ginerva. Ginerva is mein richtiger Name, aber..."

"Ah, Ginerva. Ginerva klingt tapfer, selbstbewusst, mutig und wunderschön. Der Name passt zu dir"

Ich starrte Voldemort immer noch an.

˘Hat der mir gerade ein Kompliment gemacht? Denkt der etwa, ich bin seine zukünftige Schwiegertochter oder wat?˘

"So, Jungs, Sohnmann und Mädels!"

Lord Voldemort drehte sich schwungvoll zu seinen Todessern und Harry um.

"Und jetzt schnappt sich jeder einen Besen und Eimer. Und dann wird hier mal sauber gemacht. Da ist man mal ne Woche weg und schon sieht es aus als sein ein Bombe eingeschlagen."

Die Todesser murmeln irgendetwas.

"Ich hab euch nicht gehört."

"Wie Ihr wünscht, Meister.", brummt die Todesser im Chor.

Auf Voldemorts Gesicht lag ein Grinsen. Er drehte sich zu mir und kam auf mich zu.

"So und nun zu dir Ginerva." Er hielt kurz inne und wandte sich um. Harry zog am Ärmel seines Vaters.

"Wer...? Ah, Harry mein Junge, was kann ich für dich tun?"

"Ähm... also... mal ne Frage, muss ich mit sauber machen?"

"Nein, natürlich nicht. Du bist ja mein Sohn."

Harry lächelte und wollte schon gehen. Doch Voldemort knurrte:

"Meinst du, dass ich wegen dir eine Ausnahme mach!!? Ganz bestimmt nicht, dann kommt wahrscheinlich auch noch Bellatrix oder sonst wer an und will eine Extrabrezel. Jetzt schnapp dir gefälligst einen Besen und fang an."

Das lächeln auf Harrys Gesicht war schon seit Voldemorts erstem Satz weg Er murmelte beleidigt: "Wie Ihr wünscht, Vater. Und außerdem: Es heißt Extrawurst."

Und damit verschwand er.

"Wo war ich stehen geblieben?", fragte Voldemort, mehr sich selbst als mich.

"Sie wollten mir, glaube ich, etwas sagen", meinte ich.

"Ach ja, stimmt. Kommt lieber mit, hier gibt es zu viele Ohren."

Er ging zu einer Seitentür und öffnete sie. "Na komm schon!"

Ich trottete durch die Tür und fand mich im einem schmalen, düsteren Gang wieder.

Voldemort schritt an mir vorbei und ging um die Ecke.

"Komm endlich, Ginerva!", hörte ich ihn rufen.

Ich lief um die Ecke und folgte Voldemort um die Nächste.

Dann wieder um ein Ecke, gerade aus, links, wieder Ecke, rechts und... Endlich waren wir angekommen, wo auch immer wir waren.

Voldemort setzt sich in einen roten Sessel und bat mir den daneben an. Ich setzte mich zu ihm und schaute mich um. Das Zimmer war so groß wie mein Gästezimmer.

Es gab unzählige Bücherregale und eine große Balkontür. Daneben stand ein Schreibtisch.

"Wo sind wir hier?"

"Ist das den nicht offensichtlich? Das hier ist die kleine Bibliothek."

"Wie? Es gibt noch ne große?" Mein mund klappte ungläubig auf.

Er nickte nur und fragte: "Möchtest du Tee?"

"Ähm, ok."

˘Eigentlich steh ich ja nicht so wirklich auf Tee, aber er muss es ja nich wissen...˘

Mit einem Schnipsen seinerseits kamen zwei Tassen voll heißem Tee.

Ich nahm die Tasse und trank einen kleinen Schluck.

"Was wollten Sie den mir sagen?"

"Weißt den eigentlich, warum du hier bist?"

"Nein."

"Gut. Es wird ne lange Gesichte"

"Ich hab Zeit. immerhin wurde ich entführt, eingesperrt und im Unwissen gelassen."

"Also. Alles begann damit, dass..."

Doch was Voldemort Ginny jetzt anvertraute, soll bis nächstes Mal ein Geheimnis bleiben. Seid gespannt!

Die Selbst-aus-such-Version von Romeo und Julia

so nach langer zeit mla wieder was von mir...

hatte ne kleine panne mit meinen idee...und außerdem war meine beta im urlaub..also net sauer sein...

aber geht wieder richtig los...let's rock'n'roll!

vielen vielen danke an alle kommi schreiber und an meine liebe beta-leserin,Ginny_Malfoy

"Weißt den eigentlich, warum du hier bist?"

"Nein."

"Gut. Es wird ne lange Gesichte"

"Ich hab Zeit. immerhin wurde ich entführt, eingesperrt und im Unwissen gelassen."

"Also. Alles begann damit, dass..."

"My Lord! Zu Hilfe!" Die Tür wurde auf gerissen und ein junger Todesser kam herein.

"Mann, kann man die nicht mal fünf Minuten allein lassen ohne das was passiert?!", murmelte Tom.

"Was gibt's?"

"Eine Wand wurde gesprengt."

`Wer ist den bitteschön so dumm und sprengt eine Wand? Bestimmt Wurmschwanz`

"Wie und wer war das?"

"Wurmschwanz. Er wollte den Lappen nicht mir der Leiter runterholen und hat dann einfach gezaubert.

Aber irgendwie ist das nach hinten los gegangen."

`Was sage ich? Wurmschwanz. Der sollte noch mal zurück nach Hogwarts gehen` (sorry das ich wurmschwanz etwas dumm darstelle, aber ich hab ihn noch nie richtige gemocht)

"Ich komm gleich."

Tom deutete dem jungen Mann zu gehen. "Es tut mir schrecklich leid, dass die Story noch warten muss. Ich beeile mich."

Ich nickte traurig und meinte: "Ist schon ok."

Tom nickte mir nochmal zu und verschwunden war er.

`War ich gerade wirklich traurig? Hey, Ginny! Jetzt fang bitte nicht an dich hier wohl zu fühlen.` Meine innere Stimme protestierte.

`Das mach ich schon net, ich bin doch gerade mal einen Tag hier. Hast du noch welche Probleme, liebste innere Stimme?`

`Nein, eigentlich net.`

`Dann ist ja gut.`

Ich schüttelte den Kopf über meine eigenen Gedanken. Aber meine innere Stimme hatte recht, ich sollte Angst haben oder sonst was, aber ich sollte mich auf keinen Fall wohl fühlen! `Was ist nur aus mir geworden? Was?`

Ich stand aus meinem gemütlichen Sessel auf und ging zu den Bücherregalen. Nichts als Schwarzmagische Bücher. Stopp!

"Was haben wir denn da?" Ich zog ein Buch aus dunkelviolettem Leder heraus.

'Romeo und Julia' Hört sich mal nicht schlecht an.

Ich schlug die erste Seite auf.

"Dies ist nicht die Orginal-Version, sondern eine Selbst-aus-such-Version.", verkündete eine Stimme, die sich wie die Stimme bei dem Besuchereingang des Ministeriums anhörte.

"Und wie such ich mir meine eigene Version aus?"

"Ganz einfach: Sagen Sie mir, welche Sie haben wollen und ich gebe Ihnen diese Version."

"Ähm, ich will... die coole ,witzige, romantische Version."

Das Buch seufzte.. `Ein Buch seufzt? Mich kann nix mehr überraschen.` Das Buch leuchtete einen Moment

lang gelb auf.

"So, Sie können nun lesen, Madam."

Die erste Seite überblätterte ich einfach, war ja nur Danksagung und eine kleine Einleitung zum Buch.
Maneater, make you work hard...

Ich las den Liedtext des Songs und wunderte mich sehr, dass jemand in einer Romanze neurdings '

Maneater' sang.

"Die junge Dame wollte ja die coole, witzige und romantische Version haben.", meinte das Buch.

"Sie sind immer noch da? Müssten Sie nicht weg sein?"

"Hätte die Dame die Einleitung gelesen, dann wüsste sie jetzt, warum ich noch da bin."

Ich blätter zurück zur Einleitung.

"Sehr geehrter Leser,

*dieses Buch ist ein Magisches Buch und wird Sie über die ganze Zeit,
die Sie lesen, begleiten. Es wird Anmerkungen und Informationen geben.*

Und nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen.

P.S.: Wenn Ihnen das Buch auf die nerven gehen sollte, werfen Sie es bitte NICHT in den Mülleimer. Ich danke Ihnen."

Ich nahm das Buch und setzte mich auf meinen Sessel.

"Und wie heißen Sie?" fragte ich das Buch.

Das Buch zuckte zusammen, scheinbar überrascht über meine Frage.

"Sie sind die erste, die mich nicht zurück ins Bücherregal stellt. Den meisten ist es schon nach der ersten Seite zu nervig, dass ich da bin."

"Ich werd auf jedenfall weiterlesen. Es hört sich doch witzig an, wenn Sie da sind und wenn Julia '

Maneater' singt. Also, wie lautet Ihr Name?"

"Mein Name ist Josh. Und wie ist Ihr Name, junge Dame?"

"Mein Name ist Ginny Weasely. Und bitte lassen Sie das 'Junge Dame' oder sonst was weg. Sagen Sie einfach Ginny zu mir."

"Ist ok, Ginny. Dann lass doch bitte das Sie weg."

"Ist ok, Josh." Ich lächelte, wusste aber selbst nicht genau, warum.

Ich war bei der 45. Seite, und das war noch nicht einmal die Hälfte, als eine Hauselfe mich bat, zum Abendessen zu kommen.

Ich legte Josh auf den Schreibtisch, wo ich mich inzwischen niedergelassen hatte, und sagte: "Ich komm nach dem Abendessen und hol dich. Ok?"

"Ok!"

An der Tür blieb ich nochmal stehen und drehte mich um.

"Ach sag mal, brauchst du eigentlich was zum Essen und Trinken?"

"Ginny, ich bin ein Buch. Ich brauche nichts."

"Ach ja, stimmt. Dumme Frage von mir. Na dann, bis später."

Ich schloss die Tür und blickte nach links und rechts.

`Wo gehts den nochmal hin?`

Ich versuchte angestrengt, den Weg zurück zur Küche zu finden, doch ich fand ihn einfach nicht.

"HILFE!", schrie ich verzweifelt, denn ich wusste, wenn ich versuchen würde den Weg allein zu finden, würde ich erst Morgen zum Frühstück kommen.

Ich hoffte, dass jemand meinen Hilfeschrei gehört hat.

`Gott sei dank, es kommt jemand!`

"Ginny?"

Vor mir stand Tom.

"Ich wusste den Weg nicht zurück. Und wenn ich allein zurück gegangen wär, würdest du mich erst

Morgen früh sehen. Deshalb hab ich geschrien."

"Ist schon okay. Aber seit wann Duzen wir uns denn?"

Ich wurde rot. *Ich hab Tom geduzt. Das gibt Ärger`*

"Du bekommst keinen Ärger, nur weil du mich geduzt hast. Das ist nicht schlimm. Ich fühle mich geehrt."

"Also darf ich Sie duzen?"

"Nein!" Tom ging in die Richtung, aus der er kam. Ich lief ihm hinterher.

"Aber Sie haben doch gerade angedeutet, das ich sie duzen darf.", meinte ich und lief neben ihm.

"Ich habe es angedeutet und nicht gesagt."

"Also darf ich Sie echt nicht duzen?"

"Nein!"

"Bitte!"

"Also gut ,du darfst. Bevor du mich weiter nervst."

Ich lächelte und im meinem tiefsten, aber wirklich im allertiefsten Inneren, wurde gerade ne Party geschmissenen, weil ich mal wieder gewonnen hatte.

Tom öffnete die Tür zum Speisesaal und flüsterte mir leise zu: "Setz dich neben mich!"

Ich nickte und setzte mich neben ihn.

Ich starrte aufs Essen und konnte mich nicht entscheiden. Es gab einfach zu viel. Allerlei Fischarten, Suppen, Nudelgerichte...

"Alle Achtung, die legen ja richtig Wert aufs Essen.", murmelte ich so leise wie möglich.

Ich begann von allem ein bisschen zu essen. Mein Blick wanderte durch den Raum: Harry mampfte Spaghetti mit Tomatensoße, lucius versuchte sich an Garnelen.

"Kann es sein, dass Wurmschwanz schon fertig ist oder warum fehlt der?" fragte ich Tom.

"Der musste heute ohne Abendessen ins Bett gehen.", schmatzte Rookwood.

"ROOKWOOD! Mehr Manieren!", donnerte Tom.

"Achso.", sagte ich kleinlaut.

Nach dem Abendessen holte ich Josh aus der kleinen Bibliothek. Nun lag ich in meinem riesengroßen Bett und starrte die Decke an. Josh schnarchte friedlich auf meinem Nachttisch und brummte ab und an irgendetwas.

Draco, wo bist du? Ich hoffe es geht dir gut. Du fehlst mir. Ich betete, dass er wohlauf war.

Ich drehte mich auf die Seite und schaute Josh beim Schnarchen zu.

Hoffentlich geht es auch Ron, Hermine und den anderen gut. Langsam schloss ich meine Augen und fiel in einen tiefen Schlaf.

lied: nelly furtado-man eater

"AAAAHHH,verdammter Mist.Mist,mist,mist und nochmal mist."

Verzweifelt setze ich mich in den Sessel und stand wieder auf,schaute mich im Zimmer um und entdeckte das gesuchte.

Ich nahm die chinesische Vase in die Hände.

`Die war bestimmt teuer.Egal!`

Und schon lag die Vase verbrochen neben der Tür und schon lag das nächste Opfer,die arme Spieluhr,neben der Vase.Es folgen noch weiter Opfer;mehrer Kissen,eine Haartbürste,ein Handspiegel,ein paar Bücher(Josh war nicht dabei) und eine Lampe.

Ich machte nichts aus dem Schaden,es ist ja schließ nicht meins.Sondern das von Lord Voldemort und HARRY.

"Wie ich die beiden HASSE"

Jedesmal wenn einer das Zimmer betrat,hatte ich ihn an geschrien oder mit etwas beworfen.Ich hatte so ne Wut auf den Dunkel Lord und Harry,das ich einfach niemanden sehen wollten.

`Wär Draco jetzt hier,dann würde er mich trösten.Aber er is nicht hier.`

Wieder kamen mir die Tränen,diesmal nicht aus Schmer,Hass oder Wut.

Sondern aus Angst,Trauer und Verzweiflung.

`Werd ich Draco jemals wieder sehen??`

Fortsetzung folg..

aber es kann ein bisschen dauern^^

aber ich versuch diese Wochenende noch ein neues chap hochzuladen